

237012-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Neubau eines Feuerwehrhauses in Wasserburg a. Inn, TWP

OJ S 72/2025 11/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wasserburg a. Inn

E-Mail: vgv@sppm.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau eines Feuerwehrhauses in Wasserburg a. Inn, TWP

Beschreibung: Fachplanung Tragwerksplanung, LPH 2-6 gem. Leistungsbild § 51 HOAI inkl. ingenieurtechnischer Kontrolle

Kennung des Verfahrens: 2eb7c21c-6a0c-44e8-b6e5-931d250e8b36

Interne Kennung: 2025-FWW-TWP

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wasserburg a. Inn

Postleitzahl: 83512

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y7859JD

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: nach §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2
Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder -
gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau eines Feuerwehrhauses in Wasserburg a. Inn, TWP

Beschreibung: Das aktuell genutzte Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Wasserburg a. Inn (FFW WS) wurde 1981 in das ehemalige Zeughaus in Wasserburg a. Inn gebaut. Es verfügt über fünf Fahrzeugstellplätze, auf denen 10 Feuerwehrfahrzeuge und ein Feuerwehranhänger untergebracht sind. Auf Grund des aktuellen Platzbedarfes der Feuerwehr und der dafür am jetzigen Standort nicht ausreichenden Flächen, soll für die FFW WS ein neues Feuerwehrhaus errichtet werden. Die Stadt Wasserburg hat diesbezüglich ein Grundstück für den Neubau des Feuerwehrhauses Wasserburg im Bereich des Busbahnhofes in Wasserburg erworben. Der Neubau des Feuerwehrhauses soll das künftige Fahrzeug- und Organisationskonzept (bspw. Atemschutzpflege, Schlauchpflege, Reinigung Schutzkleidung, ...) für die FFW WS bestmöglich und unter Berücksichtigung der Gesichtspunkte, Sparsamkeit und Verhältnismäßigkeit der Gesamtmaßnahme, abbilden. Die Objektplanung Gebäude ist bereits beauftragt und hat auf Basis der gegebenen Anforderungen eine Vorplanung erstellt und mit Bauherr und Nutzer abgestimmt. Der aktuelle Planungsstand liegt den Vergabeunterlagen bei und stellt die Basis für die Bearbeitung der gegenständlichen Planungsleistungen dar. Für das Feuerwehrhaus sind folgende Synergieeffekte vorgesehen: - Die Nutzung des Feuerwehrhauses ist auch für andere Zwecke neben dem Feuerwehrdienst vorgesehen: - Nutzung des Unterrichtsraums als Veranstaltungsraum (z. B. Bürger- und Vereinsversammlungen, Schulungen) - im Rahmen des Leuchtturmkonzepts als Lagezentrum im Katastrophenfall - Nutzung des Feuerwehrhauses durch beide Wasserburger Feuerwehren: - Ausbildungseinrichtungen - Kleiderkammer - Werkstätten - ggfs. Mehrzweckraum - Nutzung für die Aufgabenerfüllung des Landkreises durch: - Stationierung von Fahrzeugen im Landkreiskonzept (regelgerechte Einstellung der Fahrzeuge) - Aufstellmöglichkeit Atemschutzübungsanlagen-Container Das für den Bau des Feuerwehrhauses bestimmte Grundstück bilden die Flurnummern 563/5, 564 und 566 (zwischenzeitlich verschmolzen zu FlNr. 566). Diese werden durch die Flurnummer 563/4 ergänzt (im Weiteren für den Gemeinschaftsraum eingeplant). Die Flurnummern 563, 563/3 und 563/6 bilden potenzielle Reserveflächen, die zum aktuellen Zeitpunkt nicht in die Planungen einbezogen werden. Die Lage des Gebäudes in unmittelbarer Nähe zur historischen Altstadt bedingt einen hohen gestalterischen Anspruch, zusätzlich ist ein hoher energetischer Standard gefordert. Weitere Informationen entnehmen Sie bitten den Anlagen (Vorplanung "241118 FHW Plan Konzept anonym").

Interne Kennung: 2025-FWW-TWP

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wasserburg a. Inn

Postleitzahl: 83512

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für den/die verantwortlichen Berufsangehörigen (Inhaber, Geschäftsführer - je nach Rechtsform des Bieters) ist der Nachweis zu erbringen, dass er/sie zum Führen der Berufsbezeichnung oder zum Tätigwerden in Hinblick auf die vertragsgegenständliche Leistung der Ausschreibung in Deutschland berechtigt ist/sind (§ 75 Abs. 3 VgV). Ist das Unternehmen in den einschlägigen Berufs- oder Handelsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaates eingetragen? Falls ja, geben Sie bitte das Berufs- oder Handelsregister mit Eintragungsort und -nummer an. Falls nein, reicht eine Erläuterung aus, weshalb dies nicht möglich ist. Nachweisführung: Vorlage entsprechender Dokumente oder Eigenerklärung.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung i.H. folgender Deckungssummen je Versicherungsfall zu erbringen bzw. eine entsprechende Bestätigung des Versicherungsgebers für den Auftragsfall vorzulegen: - Personenschäden: mind. 2.500.000 EUR (Mindestanforderung); - Sonstige Schäden: mind. 2.500.000 EUR (Mindestanforderung). Pro Kalenderjahr mindestens 2-fach maximiert. Der Nachweis bzw. die Bestätigung darf nicht älter als 3 Monate sein (Bezugsdatum ist der Tag der Absendung der Bekanntmachung).

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass das Unternehmen nicht unter die EU-Sanktionen gegen Russland laut Verordnung (EU) 2022/576 d.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Namen verbindlich vorgesehene PROJEKTLEITUNG: Es ist die berufliche Befähigung/Qualifikation des Projektleiters mittels Ausbildungsnachweis, Bescheinigung, Abschlusszeugnis Studium vorzulegen/nachzuweisen. Berufserfahrung von mind. 8 Jahren ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung dieses Teilnahmeantrags; mind. Erfahrungen in den LPH 2-6, 8 erbracht.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Namen verbindlich vorgesehene

STELLVERTRETENDE PROJEKTLEITUNG: Es ist die berufliche Befähigung/Qualifikation der stellvertretenden Projektleitung mittels Ausbildungsnachweis, Bescheinigung, Abschlusszeugnis Studium vorzulegen/nachzuweisen. Berufserfahrung von mind. 5 Jahren ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung dieses Teilnahmeantrags; mind. Erfahrungen in den LPH 2-6, 8 erbracht.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind die Jahresumsätze des Unternehmens der vergangenen 3 Geschäftsjahre (2021, 2022, 2023) anzugeben. Je Geschäftsjahr > 250.000,00 EUR brutto.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gewertet werden folgende Personen in der ausschreibungsgegenständlichen Leistung: Es ist der Nachweis für mind. 3 fachlich qualifizierende Mitarbeiter zu erbringen. Folgend aufgeführte Personen werden gewertet, bzw. muss je aufgeführten fachlich qualifizierten Mitarbeiter eine der nachfolgend aufgeführten Qualifikation nachgewiesen werden. Qualifikationen: Geschäftsführer*innen/Partner /Gesellschafter*innen, Angestellte mit abgeschlossener beruflicher Hochschulausbildung (Dipl.-Ing., M.Sc./B.Sc., M.Eng./B.Eng.), z.B. in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen Bau, Versorgungstechnik, etc. (Nachweis über Kopie des Hochschulabschlusszeugnisses etc.) nachweisen. Nicht gewertet werden Auszubildende, Praktikanten und Subunternehmer (Freiberufliche Mitarbeiter*Innen). Ausbildungsnachweise, Bescheinigungen über die berufliche Befähigung sind beizufügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung: EINFÜHRENDE HINWEISE zu allen nachfolgenden Referenzen, die für jede Referenz zwingend zu beachten bzw. zu erfüllen sind: - Für die Leistung Tragwerksplanung gem. Leistungsbild § 51 HOAI wurden mind. drei Leistungsphasen beauftragt. - Referenzen sind nur zulässig, wenn die betreffende, durch den Bieter im Rahmen der Referenz erbrachte Leistung abgeschlossen ist bzw. bereits mit der Leistungsphase 6 gestartet wurde. Der Abschluss der Leistung bzw. der Leistungsphase 6 darf jedoch nicht länger zurückliegen als der 01.01.2018. - Für jede Referenz ist eine Kurzbeschreibung beizufügen, aus der die Erfüllung aller Kriterien ersichtlich ist (jeweils max. 4 DIN A4-Seiten; Darüber hinausgehende Seiten bleiben bei der Wertung der jeweiligen Referenz unberücksichtigt!). Fehlende, widersprüchliche oder unschlüssige Angabe gehen Zulasten des Bieters. - Der Bieter ist zum Führen der Referenz berechtigt. - Es sind mindestens zwei und maximal vier Referenzen einzureichen. Es ist zulässig, dass die Referenzen für den Projektleiter und den stellvertretenden Projektleiter identisch sind. Es dürfen nicht mehr als vier Referenzen vorgelegt werden. Wenn entgegen dieser Vorgabe durch den Bieter mehr als vier Referenzen vorgelegt werden, besteht seitens des Bieters kein Anspruch darauf, dass diejenigen Referenzen gewertet werden, die gemäß den genannten Kriterien die meisten Punkte versprechen. Referenz 1: Die Referenz muss durch die Projektleitung erbracht worden sein, die oben aufgeführten Mindestkriterien erfüllen und wird anhand nachfolgender Kriterien bewertet: Leistung Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI, Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone III:

15 Punkte - Honorarzone II: 10 Punkte - Honorarzone I: 0 Punkte Aufgabenstellung Leistungsgegenstand: - Neubau eines zweigeschossigen Massivbaues: 25 Punkte - Sanierung, Umbau eines zweigeschossigen Massivbaues: 15 Punkte - Neubau, Sanierung oder Umbau eines eingeschossigen Gebäudes: 0 Punkte - Die Maßnahme beinhaltet Tragwerke mit größeren Deckenspannweiten mind. 10m Ja: 15 Punkte / Nein: 0 Punkte Projektvolumen KG 300 + 400 EUR brutto: - Über 9 Mio. EUR: 10 Punkte - Zwischen 7 Mio. EUR und 9 Mio. EUR: 5 Punkte - Unter 7 Mio. EUR: 0 Punkte Beauftragte und abgeschlossenen Leistungsphasen: - LPH 2-6: 10 Punkte - Mindestens LPH 3 - 6: 5 Punkte - Weniger Leistungsphasen: 0 Punkte REFERENZ 2: Die Referenz muss durch die Projektleitung erbracht worden sein, die oben aufgeführten Mindestkriterien erfüllen und wird anhand nachfolgender Kriterien bewertet: Leistung Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI, Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone III: 10 Punkte - Honorarzone II: 5 Punkte - Honorarzone I: 0 Punkte Aufgabenstellung Leistungsgegenstand: - Neubau eines zweigeschossigen Holz-, bzw. Holzhybridbaus: 25 Punkte - Sanierung, Umbau eines zweigeschossigen Holz-, bzw. Holzhybridbaus: 15 Punkte - Neubau, Sanierung oder Umbau eines eingeschossigen Gebäudes: 0 Punkte - Die Maßnahme beinhaltet Tragwerke mit größeren Deckenspannweiten mind. 10m. Ja: 15 Punkte / Nein: 0 Punkte Projektvolumen KG 300 + 400 EUR brutto: - Über 9 Mio. EUR: 10 Punkte - Zwischen 7 Mio. EUR und 9 Mio. EUR: 5 Punkte - Unter 7 Mio. EUR: 0 Punkte Beauftragte und abgeschlossenen Leistungsphasen: - LPH 2-6: 10 Punkte - Mindestens LPH 3 - 6: 5 Punkte - Weniger Leistungsphasen: 0 Punkte REFERENZ 3: Die Referenz muss durch die stellvertretende Projektleitung erbracht worden sein, die oben aufgeführten Mindestkriterien erfüllen und wird anhand nachfolgender Kriterien bewertet: Leistung Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI, Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone III: 10 Punkte - Honorarzone II: 5 Punkte - Honorarzone I: 0 Punkte Aufgabenstellung Leistungsgegenstand: - Neubau eines zweigeschossigen Massivbaues: 25 Punkte - Sanierung, Umbau eines zweigeschossigen Massivbaues: 15 Punkte - Neubau, Sanierung oder Umbau eines eingeschossigen Gebäudes: 0 Punkte - Die Maßnahme beinhaltet Tragwerke mit größeren Deckenspannweiten mind. 10m Ja: 15 Punkte / Nein: 0 Punkte Projektvolumen KG 300 + 400 EUR brutto: - Über 9 Mio. EUR: 10 Punkte - Zwischen 7 Mio. EUR und 9 Mio. EUR: 5 Punkte - Unter 7 Mio. EUR: 0 Punkte Beauftragte und abgeschlossenen Leistungsphasen: - LPH 2-6: 10 Punkte - Mindestens LPH 3 - 6: 5 Punkte - Weniger Leistungsphasen: 0 Punkte REFERENZ 4: Die Referenz muss durch die stellvertretende Projektleitung erbracht worden sein, die oben aufgeführten Mindestkriterien erfüllen und wird anhand nachfolgender Kriterien bewertet: Leistung Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI, Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone III: 10 Punkte - Honorarzone II: 5 Punkte - Honorarzone I: 0 Punkte Aufgabenstellung Leistungsgegenstand: - Neubau eines zweigeschossigen Holz-, bzw. Holzhybridbaus: 25 Punkte - Sanierung, Umbau eines zweigeschossigen Holz-, bzw. Holzhybridbaus: 15 Punkte - Neubau, Sanierung oder Umbau eines eingeschossigen Gebäudes: 0 Punkte - Die Maßnahme beinhaltet Tragwerke mit größeren Deckenspannweiten mind. 10m. Ja: 15 Punkte / Nein: 0 Punkte Projektvolumen KG 300 + 400 EUR brutto: - Über 9 Mio. EUR: 10 Punkte - Zwischen 7 Mio. EUR und 9 Mio. EUR: 5 Punkte - Unter 7 Mio. EUR: 0 Punkte Beauftragte und abgeschlossenen Leistungsphasen: - LPH 2-6: 10 Punkte - Mindestens LPH 3 - 6: 5 Punkte - Weniger Leistungsphasen: 0 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Das Honorarangebot wird wie folgt bewertet: Das günstigste Honorarangebot erhält die maximale Punktzahl (200 Punkte). Ab einem Abstand von 50 % zum günstigsten

Honorarangebot gibt es 0 Punkte. Honorarangebote zwischen dem "günstigsten Honorarangebot" und dem "günstigsten Honorarangebot + 50 %" erhalten eine entsprechend interpolierte Bepunktung (mit einer Stelle nach dem Komma). Beispiel zur Erläuterung:
Günstigstes Honorarangebot: 40.000 EUR 200 Punkte Günstigstes Honorarangebot + 50 %:
60.000 EUR 0 Punkte Weiteres Angebot: 50.000 EUR 100 Punkte
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y7859JD/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y7859JD>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y7859JD>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 23/04/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Folgende Unterlagen können nachgefordert werden: -
Unternehmenseintragung (ggf. kann dies entfallen) - Befähigung zur Berufsausübung (Mindestanforderung) - Nachweise der Projektleitung und stellvertretenden Projektleitung (Mindestanforderung) - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (Mindestanforderung) - Referenzbeschreibung mit allen Kriterien (Mindestanforderung) - Eigenerklärung Bezug Russland (Mindestanforderung / Sanktionsbestimmung) - Formblatt zu Nachunternehmer / Eignungsleihe oder Bewerbergemeinschaft (ggf. bei Inanspruchnahme) - Honorarangebot gem. Angebotsformblatt (Mindestanforderung) - Ausgefüllter Erhebungsbogen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/04/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: ____
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit: a) Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in der Bekanntmachung und/oder im Bewerbungsbogen erkennbar sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Bewerbungsfrist gerügt werden, c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, d) Wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Wasserburg a. Inn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Wasserburg a. Inn

Beschaffungsdienstleister: Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wasserburg a. Inn

Registrierungsnummer: DE185469002

Postanschrift: Marienplatz 2

Stadt: Wasserburg a. Inn

Postleitzahl: 83512

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@sppm.de

Telefon: +49 87648928

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: DE308573318

Postanschrift: Landsberger Str. 110

Stadt: München

Postleitzahl: 80339
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vgv@sppm.de
Telefon: +49 89 7699007-0
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern
Registrierungsnummer: 09-0318006-60
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 892176-2411
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
0038f503-5c71-4c8e-8cc6-3cfb7febcca4-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Beschaffer
Beschreibung
:
Zuschlagskriterien Kriterium: Art: Qualität

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: "Bei der Maßnahme handelt es sich um ein Gebäude für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS). Ja: 15 Punkte / Nein: 0 Punkte"
kein Bestandteil des gegenständlichen Erhebungsbogen - entfällt.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ec26fa09-5905-4a46-b4ad-f041fdb54eae - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/04/2025 09:15:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 237012-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 72/2025

Datum der Veröffentlichung: 11/04/2025